

Herzlich willkommen

In guter alter Tradition und doch neu: Der Newsletter von ZOV-Verkehr.

Während der inzwischen erfolgreich abgeschlossenen Umstrukturierung des Verkehrsbereichs im ZOV wurde die Informationsschrift *ZOV-intern* zunächst „auf Eis gelegt“. Es gab Wichtigeres zu tun. Bei ZOV-Verkehr herrscht zwar unverändert ein hoher Arbeitsaufwand. Dennoch haben wir uns entschlossen, einen ausgewählten Kreis von Leserinnen und Lesern mit interessanten und wichtigen Informationen zum Thema ÖPNV zu versorgen.

Eine Information per E-Mail ist eine der angenehmsten, wenn nicht sogar die angenehmste Art der Übermittlung: Als Empfänger bin ich nicht gezwungen eine E-Mail zu lesen - ein Klick, weg ist sie. Als Versender kann ich mit einer E-Mail auf ausgesprochen einfache Art einen großen Teilnehmerkreis erreichen, auch hier gilt: ein Klick ...

Im Übrigen ist diese Form der Kommunikation aufwandsärmer und kostengünstiger als gedruckt und per Post versendet.

Wenn Sie diesen Newsletter, der in unregelmäßigen Abständen über den ÖPNV in unserer Region informiert, nicht wegklicken, sondern auch lesen wollen, müssen Sie nichts weiter tun. Sie erhalten dann zukünftig kostenlos und unverbindlich unseren Newsletter.

Sie können diese E-Mail jederzeit abbestellen. Beantworten Sie diese E-Mail, indem Sie als Betreff „Abbestellung“ eingeben. Mehr ist nicht notwendig. Wir entfernen dann Ihre Adresse aus dem Verteiler.

Wir wünschen Ihnen einen bereichernden Informationsgewinn und viel Vergnügen beim Lesen.



Stefan Klöppel
Leiter ZOV-Verkehr

Neue Zuständigkeiten bei ZOV-Verkehr

(sk) Infolge einer Aufgabenneuverteilung im Vorstand des Zweckverbandes Oberhessische Versorgungsbetriebe (ZOV) wurde die Position eines Verkehrsdezernenten - wie bereits bis Ende 2007 vorhanden – eingerichtet.

Seit April diesen Jahres wird diese Funktion vom Vogelsberger Landrat Rudolf Marx wahrgenommen, der somit für die Aufgabenträgerbelange des ÖPNV und den drei Landkreisen Wetterau, Vogelsberg und Gießen (mit Ausnahme der Stadt Gießen) zuständig ist.

Als Organisationseinheit im ZOV kümmert sich der Bereich ZOV-Verkehr um den Öffentlichen Personennahverkehr (Kontakt Daten s. Ende des Newsletters).



Rudolf Marx
Verkehrsdezernent

Klimawandel und ÖPNV

(gm) Die Stimmen derjenigen, die noch immer Zweifel haben, ob ein Klimawandel droht, werden zunehmend leiser. Zu offensichtlich sind die Zeichen für eine Änderung des Klimageschehens. Neben dem Abschmelzen des Inlandeises zeigt auch die Einwanderung von Pflanzen und Tieren aus dem mediterranen Raum in unsere eigentlich gemäßigten Breiten die stattfindende Erderwärmung an. So wundert es nicht, dass sich in diesem Jahr gleich mehrere ÖPNV-Kongresse mit diesem Thema auseinandersetzen.

Neben technischen Lösungen können auch Änderungen des Nutzerverhaltens für ein Erreichen der ehrgeizigen Ziele, welche die Politik sich gesetzt hat, wesentlich beitragen. Eine Verlagerung vom motorisierten Individualverkehr auf öffentliche Verkehrsmittel ist eine solche Maßnahme.

Für die Verantwortlichen im Bereich ÖPNV gilt es daher bei allen anstehenden Planungen effiziente Fahrpläne zu entwickeln, um CO₂-Emissionen und den Schadstoffausstoß allgemein so gering wie möglich zu halten. Durch entsprechende Informationen und angemessene Marketingmaßnahmen sollten zusätzliche Fahrgäste, weg vom PKW - hin zum Umweltverbund, gewonnen werden.

Wir werden Sie in unserem Newsletter von Zeit zu Zeit über entsprechende Entwicklungen im Allgemeinen aber auch mit Bezug auf die regionale Ebene informieren.

Wenn Sie sich selbst einen Überblick über das Thema Klimawandel verschaffen wollen, bietet sich ein Blick auf www.klimawandel.de an. Hier finden Sie interessante Informationen zum Thema.

Kurz und knapp

Neues Verkehrsangebot im Linienbündel Schotten - Ulrichstein

(sk) Nach erfolgreicher Ausschreibung durch die VGO wird der neue Verkehrsbetreiber Schulmeyer am 1. August 2009 den Betrieb auf den Linien VB-60, VB-61 und VB-65 aufnehmen. Dabei kommt es zu umfangreichen Fahrplanänderungen.

- Neukonzeption für die Linie Schotten - Lauterbach (nach Lokalisierung der früheren Regionallinie 5153)
- Umstellung auf Bedarfsverkehr (ALT) auf den Linien 60 + 65 rund um Schotten (außerhalb der Schulfahrten)
- Angebot eines deutlich erweiterten Wochenendangebotes auf allen Linien (auch zum Hoherodskopf!)
- Bessere Anbindung des Schottener Krankenhauses

Mit dem neuen Fahrplankonzept werden die Vorgaben des Nahverkehrsplanes erfüllt und es ist somit eine ausreichende Verkehrsbedienung gegeben.

(sk) Am wichtigen **Knotenbahnhof Nidda** wurden bereits vor einigen Wochen die neu errichteten Bahnsteiganlagen zur Benutzung freigegeben. Mit der Inbetriebnahme der Aufzüge ist künftig der barrierefreie Zugang zu den Zügen möglich. Nach Abschluss des 2. Bauabschnittes steht somit noch die Neugestaltung des Bahnhofsvorplatzes zur Umsetzung an.



(gm) 18 **Schulgespräche** wurden von ZOV-Verkehr, Geschäftsbereich Planung, gemeinsam mit den jeweiligen Planern der VGO im Mai und Juni 2009 an Schulen in den drei Kreisen Gießen, Vogelsberg und Wetterau geführt. Einige der hier diskutierten Probleme – hierbei waren Verspätungen, mangelnder Informationsfluss und Fehlverhalten von Fahrpersonal die meistgenannten – konnten von uns bereits angegangen werden oder wurden inzwischen sogar schon gelöst. Andere schwerwiegendere Probleme, wie der Wunsch nach Fahrplanänderungen wegen Änderung von Schulzeiten oder auch Sicherheitsprobleme an Haltestellen, bedürfen noch der eingehenden Prüfung bzw. weiteren Gesprächen vor Ort. Die Busunternehmen nutzten ihrerseits die Veranstaltungen, um auf Probleme, welche zum Beispiel durch Fehlverhalten von Schülerinnen und Schülern verursacht wurden, aufmerksam zu machen.

Erfreulich war, dass vielerorts von den Schulen auch Lob gegenüber der Schülerbeförderung im ÖPNV geäußert wurde.

(gm) **Baustellen** in allen drei Kreisen belasten derzeit unseren Bereich Planung. Ein Ende der Baumaßnahmen ist nicht in Sicht. Im Gegenteil: Es stehen in diesem Jahr noch viele, zum Teil mehrere Jahre andauernde Straßensperrungen und damit die Notwendigkeit von zeit- und kostenintensiven Umweg-Fahrten an. Die jeweils aktuellen ÖPNV-relevanten Umleitungen können Sie unter www.vgo.de nachschlagen.

Die folgende Tabelle gibt einen kurzen Überblick über die uns derzeit vorliegenden Informationen hinsichtlich ÖPNV-relevanter Baustellenmeldungen im Wetteraukreis:

	Ort	Baumaßnahme (Dauer)	voraussichtlicher Baubeginn	Maßnahmen
geplant	Blofeld	Vollsperrung Landesstraße (ca. 8 Wochen)	Juli/August	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Bergheim	OD Vollsperrung (3-5 Jahre)	September	neuer Fahrplan
	Bergheim	Vollsperrung, Landesstraße Ri. Usenborn bzw. Ri. Bleichenbach	Juni/Juli	neuer Fahrplan
	Bindsachsen	OD Vollsperrung (1 Jahr)	Anfang 2010	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Leidhecken	OD Vollsperrung (1 Jahr)	September/Oktober	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Wolferborn	Vollsperrung, Landesstraße Ri. Kefenrod (4 Wochen)	Oktober	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Hausen	Vollsperrung, Landesstraße Ri. Butzbach (ca. 8 Wochen)	Juli (Ferienbeginn)	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Bodenrod	Vollsperrung, Landesstraße Ri. Maiberg (4 Wochen)	September (anschließend an Hausen)	Fahrplan mit wenigen Veränderungen
	Münster	Vollsperrung, Landesstraße Ri. Maiberg (5 Wochen)	September/Oktober (anschließend an Bodenrod)	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Rockenberg u. Oppershofen	Sperrung OD (2 Wochen)	September	Baustellenfahrplan (Umleitung)
	Merkenfritz B275/B276 Hartmannshain	Deckenerneuerung (bis 31.10.09)	Mitte Juli	Umleitung
	Gettenau- Bingenheim	Deckenerneuerung mit Vollsperrung (bis Oktober)	Ab 13.07.2009	Umleitung
	Kefenrod Wolferborn	Deckenerneuerung mit Vollsperrung	Oktober	Umleitung

Ein Überblick über die aktuelle Baustellensituation (Stand 8. Juli 2009)

Gambach	Bahnhofstraße (bis Dezember 2009)
Eckartsborn	Oberdorf (bis September 2009)
Bad Nauheim	Bahnhofsallee, B3
Friedberg	B3
Rosbach	B 455
Sichenhausen, Kaulstoß	OD Vollsperrung (22.06.-31.08.09)
Hirzenhain / Merkenfritz	Vollsperrung (29.06.09 – 13.07.09)

Die oben genannte Aufzählung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Im Landkreis Gießen und im Vogelsbergkreis sieht die Baustellensituation derzeit leider ebenfalls ähnlich aus.

Die Autoren dieses Newsletters sind Stefan Klöppel (sk) und Gerhard Muth-Born (gm).

Für die Inhalte der Internetseiten, deren Links im Newsletter genannt werden, übernehmen wir keine Verantwortung.

Fragen oder Anregungen senden Sie bitte an: info@zov-verkehr.de

Impressum:

Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe

ZOV-Verkehr

Hanauer Straße 15

61169 Friedberg (Hessen) Tel.: 06031/16175-0

Verbandsvorsitzender: Karl-Heinz Schneider

Dezernent: Rudolf Marx

Geschäftsführung: Rainer Schwarz, Rolf Gnadl

Sitz der Körperschaft: Friedberg (Hessen)